

Jörn Hansen  
Geschäftsführer  
040 – 766 202 26  
Rieckhof.Hansen@web.de  
**Datum : 17. September 2010**

## **P R E S S E M I T T E I L U N G**

Sehr geehrte Damen und Herren !

Seit heute, Freitag, den 17. September 2010 sind nach einer monatelangen Hängepartie die Rauch- und Wärmeabzugsklappen im Rieckhof wieder voll funktionstüchtig.

Nachdem der Rieckhof aufgrund diverser Baumängel im Bereich vorbeugender Brandschutz seit Monaten erhebliche Nutzungseinschränkungen hinzunehmen hat, dürfen ab heute wieder 400 Besucher pro Veranstaltung eingelassen werden.

Die ursprünglich 1.034 genehmigten Besucher dürfen erst wieder nach Abschluss aller Ertüchtigungsmaßnahmen - voraussichtlich im Herbst 2011 - eingelassen werden.

Waren die Flohmärkte deshalb schon länger abgesagt, musste nun auch das jährliche Konzert mit Lotto King Karl im Januar 2011 abgesagt werden.

**Die CDU-Fraktion in der Bezirksversammlung Harburg hat am 13.9. 2010 einen Antrag zur "Zukunft des Rieckhofs" zur Beschlussfassung in der Bezirksversammlungssitzung am 28.9.2010 eingebracht (AntragsNr. XVIII / 1156).**

In diesem Antrag macht die CDU Harburg deutlich, dass sie voll und ganz zum Konzept des Rieckhofs in der bisherigen Form steht. Der Rieckhof soll baulich saniert und in Zukunft auskömmlich finanziert werden. Die Mietvertragsgestaltung zwischen dem Rieckhof als Mieter und der Freien und Hansestadt als Vermieter soll modernen Gegebenheiten angepasst werden. Außerdem soll die Verwaltung alternative Möglichkeiten zur Bewirtschaftung und Unterhaltung des Gebäudes vorlegen.

**Diesen Antrag begrüße ich sehr! Erstmals wird hier die Gesamtheit der Probleme aufgegriffen. Ich bin guten Mutes, dass jetzt ein tragfähiger Weg für die Zukunft des Rieckhofs gefunden wird.**

[weiter auf Seite 2](#)



**Auch die Grüne / GAL-Fraktion hat einen Antrag zum Thema "Klärung haftungsrechtlicher Grundsatzfragen zum Betrieb des Rieckhof Harburg" eingebracht (AntragsNr. XVIII / 1185).**

**Auch diesen Antrag begrüße ich sehr!**

Es ist sehr wichtig, rechtzeitig die juristischen, baulichen, finanziellen und personellen Verantwortlichkeiten ganz klar zu definieren und zuzuweisen.

Nur so können Tote und Verletzte wie z.B. in Duisburg bei der Love Parade, beim Einsturz des U-Bahn-Tunnels in Köln oder beim Einsturz der Eislaufhalle in Bad Reichenhall im Januar 2006 zu vermieden werden.

Die baulichen Probleme sind meist schon länger bekannt, aber keiner wagt rechtzeitig den Schritt in die Öffentlichkeit, um ein absehbares Unglück zu vermeiden.

Der Bote einer schlechten Nachricht wird von einigen Beteiligten schon immer zum Verursacher stilisiert. Aber sei's drum - ich bin froh, dass bei 5.000 Veranstaltungen im Rieckhof, mit 20.000 Künstlern auf der Bühne und 3.000.000 Millionen Besuchern bis heute nichts passiert ist.

Das das auch so bleibt - dafür setzen wir und viele andere uns zu jeder Zeit ein !

Versprochen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch - live im Herzen Harburgs - hier im Rieckhof.

Jörn Hansen  
Geschäftsführer des Rieckhofs  
17.9. 2010



Kulturzentrum Rieckhof, Rieckhoffstrasse 12, 21 073 Hamburg, Telefon 040/ 766 202-0, Telefax 040/ 766 202 10  
Träger des Rieckhofs ist der gemeinnützige Verein „Freizeitzentrum Hamburg-Harburg e.V.“, Vereinsregister Hamburg Nr.: 8433  
Bankverbindung: Sparkasse Harburg-Buxtehude, BLZ 207 500 00, Kontonummer 30 924

**Immer aktuell informiert ... [www.riekhof.de](http://www.riekhof.de)**